

Growth and Social Justice in a Time of Crisis

Am 16.9.2011 organisierte die KAS London eine Luncheon Discussion mit Abgeordneten des Deutschen Bundestages, des House of Commons, politischen Beratern und jungen politisch Interessierten. Thema der Diskussion war "Growth and Social Justice in a Time of Crisis".

Die deutsche Delegation wurde von Peter Weiß angeführt, Vorsitzender der Arbeitnehmergruppe der CDU/CSU Bundestagsfraktion. Weitere Teilnehmer waren Heike Brehmer und Axel Kroenig. Von britischer Seite waren Jonathan Evans und Jane Ellins anwesend. In ihren Einführungen machten Peter Weiß und Jonathan Evens auf die Herausforderungen unserer Gesellschaften aufmerksam, die sich durch demografische Entwicklungen, Zuwanderung und Globalisierung ergeben. Ebenso wurde diskutiert, wie Deutschland und Großbritannien durch die Wirtschaftskrise der letzten zwei Jahre gekommen sind.

Deutschland konnte sich in diesen Zeiten auf seinen ausgeprägten Mittelstand stützen, der durch seine Flexibilität leichter auf Krisen reagieren kann. Aber auch Maßnahmen der Bundesregierung, wie die Ausweitung des Kurzarbeitgelds, trugen wesentlich zur Abfederung der Krise bei. Besonders betonte Herr Weiß, dass sich in den letzten Monaten in herausragender Weise die Sozialpartnerschaft bewährt hat: Gewerkschaften haben gemeinsam mit den Arbeitgeberverbänden ihre Verantwortung wahrgenommen und durch moderate Forderungen und Vermeidung von Tarifauseinandersetzungen zur schnellen Wirtschaftserholung beigetragen. Große Herausforderung bestehen in der Notwendigkeit, die sozialen Sicherungssysteme zukunftssicher zu ma-

chen. Bezogen auf die Sicherungssysteme führte Herr Evans aus, dass auch Großbritannien hier vor großen Herausforderungen steht. Die staatliche Grundsicherung im Alter deckt nicht die nötigen Lebenshaltungskosten, sodass zusätzliche Maßnahmen notwendig sind.

Im Laufe der Diskussion kamen die Teilnehmer schnell auf die aktuelle Situation im Euroraum zu sprechen. In beiden Ländern steht die Europapolitik derzeit im Mittelpunkt der Politik. Sowohl in Deutschland als auch in Großbritannien sind kritische Fragen nicht zu überhören. Es bestand Einigkeit, dass die Stabilisierung des Euro im Interesse beider Länder liegt und deshalb auch gemeinsame Anstrengungen dafür wichtig sind.

Vor dem Hintergrund der Diskussion wurde von allen Teilnehmern eine Fortsetzung des Meinungsaustauschs gewünscht. Es gibt eine Vielzahl von Themen, zu denen man mehr über die Vorgehensweise des jeweils anderen Landes wissen möchte und ein Informationsaustausch eine große Hilfe sein könnte. Die KAS plant deshalb für das nächste Jahr solch einen Meinungsaustausch in einem größeren Rahmen.



**Konrad
Adenauer
Stiftung**

Impressum

Konrad Adenauer Stiftung e.V.
Auslandsbüro Großbritannien
und Irland

63 Eccleston Square
London SW1V 1PH
United Kingdom
Telefon
+44 20 7834 4119
Telefon
+44 20 7834 4134